

420 BAUWERKE FÜR DEN PREIS DER EUROPÄISCHEN UNION FÜR ZEITGENÖSSISCHE ARCHITEKTUR – MIES VAN DER ROHE AWARD 2015 NOMINIERT

Die Europäische Kommission und die Fundació (Stiftung) Mies van der Rohe haben heute die Liste mit den **420 Werken** bekannt gegeben, die an der Ausscheidung um den Preis der Europäischen Union für zeitgenössische Architektur – Mies van der Rohe Award 2015 – teilnehmen.

27 % der eingegangenen Vorschläge stehen mit dem Wohnbau und 24 % mit kulturellen Einrichtungen in Verbindung. 11 % der Programme beschäftigen sich mit Bildung, 5 % sind Bürogebäude und die restlichen 33 % haben in erster Linie Sport, Handel, Regierungsgebäude, Transport und städtische Projekte zum Inhalt.

Der mit 60.000 € dotierte Preis, der 1987 von der Stadt Barcelona und der Europäischen Kommission ins Leben gerufen wurde, ist der wichtigste europäische Architekturpreis und wird alle zwei Jahre für Bauten vergeben, die in den zwei Jahren davor fertiggestellt wurden. Die Hauptzielsetzungen des Preises sind die Anerkennung und Auszeichnung hervorragender Leistungen im Bereich der Architektur und die Bekanntmachung des wichtigen Beitrags der europäischen Architekten zur Entwicklung neuer Ideen und zur technologischen Forschung, sowie die Nennung der Bauherren, die diese Bauwerke ermöglichen.

Die bisherigen Preisträger waren:

Harpa – Konzerthalle und Konferenzzentrum Reykjavik, Reykjavik, Island; Henning Larsen Architekten, Studio Olafur Eliasson, Batteríð Architects

Neues Museum, Berlin, Deutschland; David Chipperfield/David Chipperfield Architects in Zusammenarbeit mit Julian Harrap

Norwegisches Opernhaus „Den Norske Opera & Ballet“, Oslo, Norwegen; SNØHETTA/Kjetil Trædal Thorsen, Tarald Lundevall, Craig Dykers

Niederländische Botschaft in Berlin, Deutschland; OMA/Rem Koolhaas, Ellen van Loon

Kongresshalle Kursaal, San Sebastián, Spanien; Rafael Moneo

Stadtbahn-Terminal Hohenheim Nord, Straßburg, Frankreich; Zaha Hadid/Zaha Hadid Architects

Kunsthaus Bregenz, Österreich; Peter Zumthor

Französische Nationalbibliothek, Paris, Frankreich; Dominique Perrault

Flughafen Stansted, London, Vereinigtes Königreich; Norman Foster/Norman Foster + Partners

Bankgebäude Borges e Irmão, Vila do Conde, Portugal; Álvaro Siza Vieira

Der Jungarchitektenpreis (Emerging Architect) ist mit 20.000 € dotiert und wird an Baukünstler verliehen, die am Beginn ihrer Laufbahn stehen. Frühere Preisträger waren die Architektenbüros Bosch Capdeferro Arquitectures für Casa Collage in Girona und Langarita-Navarro Arquitectos für die Red Bull Music Academy / Matadero-Musikhalle in Madrid.

Der Preis 2015 wartet mit einer wichtigen Neuerung auf, der Einführung des **Young Talent Architecture Prize (YTAP)**. Dieser Preis zeichnet die besten Studiumsabschlussprojekte aus und ermöglicht den Gewinnern, ein berufliches Netzwerk mit dem Preisträger, den Finalisten und dem Jungarchitekten aufzubauen. Teilnehmen können Studenten des Studienjahres 2014-2015 von rund 40 europäischen Universitäten.

Eine Neuheit gibt es auch bei der Zusammensetzung der Jury, in der erstmals ein Bauherr vertreten ist, der sich um hochwertige Architektur verdient gemacht hat. **Hansjörg Mölk**, Geschäftsführer von MPreis, hat in Österreich mehrere Supermarktprojekte an lokale und europäische Architekten vergeben. Einige dieser Bauwerke waren bei früheren Ausgaben des Preises nominiert, etwa der Supermarkt von Wens von Rainer Köberl und Astrid Tschapeller oder der Supermarkt von Wattens von Dominique Perrault.

Unabhängige internationale Experten und die Verbände des Architects' Council of Europe, die nationalen Architektenkammern und der Beratungsausschuss des Preises waren beauftragt, die 420 Bauwerke zu nominieren.

Die Mitglieder der Jury, die die Preisträger und Finalisten des Preises 2015 Ende Januar 2015 auswählen werden, sind:

Architekten

Cino Zucchi, Präsident der Jury

Leitung, Cino Zucchi Architetti, Mailand

Margarita Jover

Leitung, aldayjover architecture and landscape, Charlottesville und Barcelona

Lene Trandberg

Leitung, Lundgaard & Tranberg, Kopenhagen

Peter L. Wilson

Leitung, Bolles + Wilson, Münster

Architekturkritiker

Li Xiangning

Deputy Dean, College of Architecture & Urban Planning, Tongji University, Shanghai

Architekturkritiker und Vertreter des Beratungsausschusses des Preises

Tony Chapman

Leiter für Preise von RIBA

Bauherr

Hansjörg Mölk

CEO Mpreis, Völs, Tirol

Sekretärin der Jury

Giovanna Carnevali

Direktorin der Mies-van-der-Rohe-Stiftung, Barcelona

Koordinator Preis

Ivan Blasi

Architekt

Die vollständigen Informationen zu den 420 Werken sind zu finden unter:

[Albanien](#), [Belgien](#), [Bosnien-Herzegowina](#), [Bulgarien](#), [Dänemark](#), [Deutschland](#), [Estland](#),
[Finnland](#), [Frankreich](#), [Griechenland](#), [Großbritannien](#); [Irland](#), [Island](#), [Italien](#), [Kroatien](#),
[Lettland](#), [Litauen](#), [Luxemburg](#), [Malta](#), [Montenegro](#), [Niederlande](#), [Norwegen](#), [Österreich](#),
[Polen](#), [Portugal](#), [Republik Mazedonien \(FYROM\)](#), [Rumänien](#), [Schweden](#), [Serbien](#),
[Slowakische Republik](#), [Slowenien](#), [Spanien](#), [Tschechische Republik](#), [Türkei](#); [Ungarn](#),
und [Zypern](#).

Zielsetzungen des Preises

Architektur trägt nicht nur wesentlich zu einer nachhaltigen europäischen Wirtschaft, sondern auch zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben Europas bei. Sie wirkt sich in großem Maße auf die Art, wie wir leben, arbeiten und unsere Freizeit verbringen, und unsere Lebensqualität aus. Dieser Schlüsselaspekt ist in unserem kollektiven Bewusstsein nicht immer präsent.

Zielsetzung des Preises ist, vortreffliche Beispiele jüngster Baukunst bekannt zu machen und zu unterstreichen, dass zeitgenössische Architektur in den Städten und Ländern Europas gesellschaftlich und kulturell verwurzelt und für unseren Alltag unerlässlich ist.

Kontakt:

For **Fundació Mies Van der Rohe**

Press: Mercedes Soler-Lluró, Gemma Pascual / **ICE**

On-line Press: Miriam Giordano, Silvia Pujalte / **Labóh**

Mail: press@miesbcn.com

Tel.: +34 932151011

Weitere Informationen:

<http://www.miesarch.com>

<http://ec.europa.eu/culture>

Social Media:

<https://twitter.com/EUMiesAward>

<http://www.facebook.com/#!/pages/EU-Prize-for-Contemporary-Architecture-Mies-van-der-Rohe-Award/294138800697929>



Creative
Europe



fundació
mies van der rohe
barcelona